PLANZEICHENERKLÄRUNG ZUR 3. ÄNDERUNG DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANES DER GEMEINDE DAHME

gem. §§ 1+2 der Plans. VO vom 19.01.1965

I DARSTELLUNGEN (ANORTNUNGEN NORMATIVEN INHALTS)

PLANZEICHEN | ERLÄUTERUNGEN | RECHTSGRUNDLAGEN

Geltungsbereich des F-Planes

Abgrenzung des Geltungsbereiches der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes bzw. Änderung der Teilflächen der F-Planänderung

ART DER BAULICHEN NUTZUNG — §5 (2) Nr. 1 BBauG

- Wohnbauflächen — §1 (1) Nr. 1 BauNVO
- Gemischte Bauflächen — §1 (1) Nr. 2 BauNVO
- SONDERGEBIETE — §1 (2) Nr 10 BauNVO
  - WOCHENENDHAUSER FERIENHAUSER CAMPINGPLATZE §1

Baugrundstücke für den GEMEINBEDARF — §5 (2) Nr. 2 BBauG

- Verwaltungsgebäude
- Kirche
- Mehrzweckhalle
- Post

VERKEHRSFLÄCHEN — §5 (2) Nr. 3 BBauG

- Straßenverkehrsflächen
- Öffentliche Parkplätze

VERSORGUNGSFLÄCHEN — §5(2) Nr. 4 BBauG

- Wasserbehälter
- Umformerstation
- Pumpwerk
- Ver- und Entsorgungsfreileitungen Zweckverband Cismar-Oldenburg
- 11 KV-Kabel Elektrizität

- Grünflächen — §5 (2) Nr. 5 BBauG
- Parkanlage
- Dauerkleingärten
- Sportplatz
- Spielplatz
- Düne
- Deich
- Badeplatz — Private Flächen für Aufforstung nach Pflanzschema mit Artenfestsetzungen im Grünordnungsplan

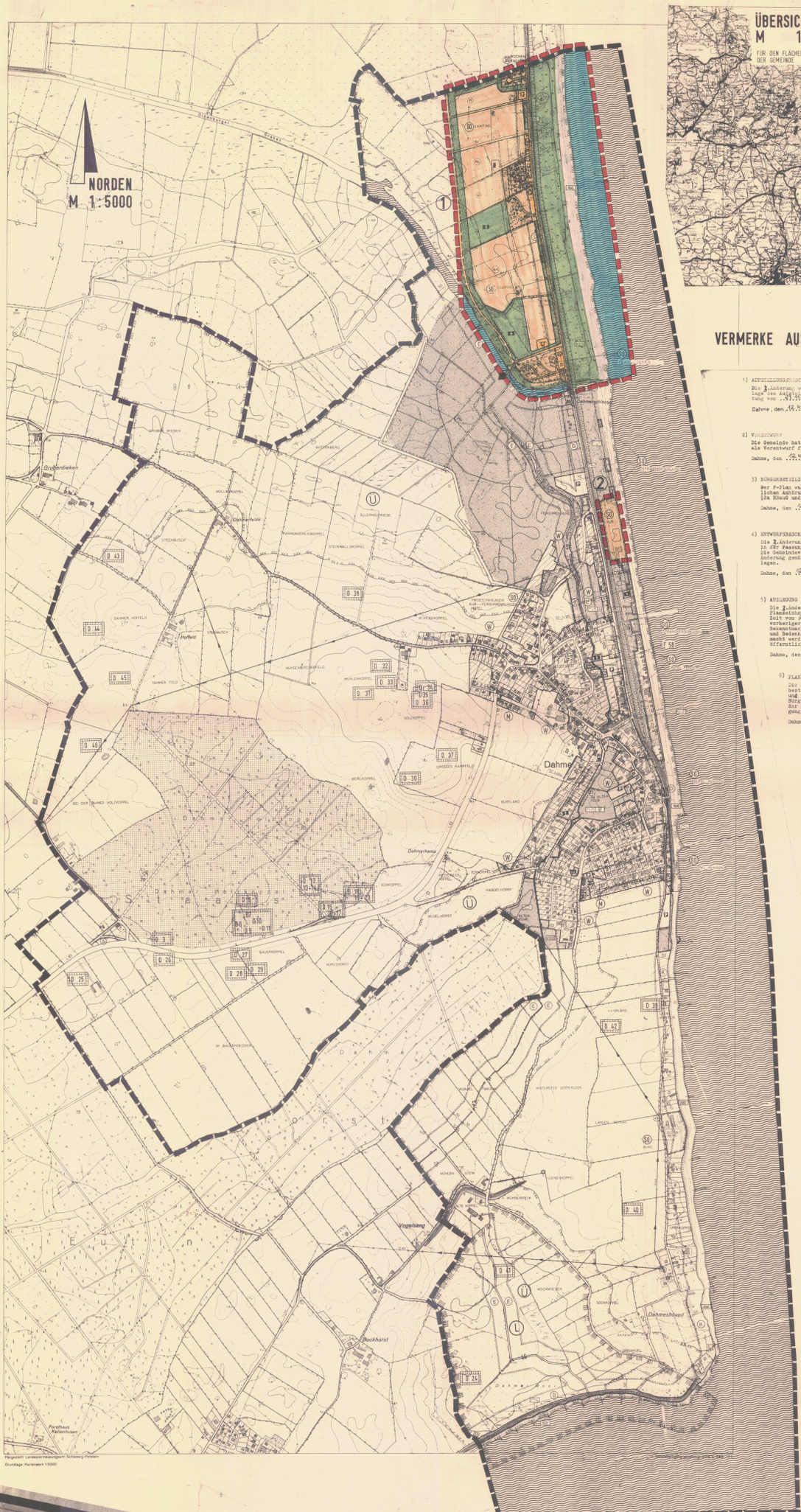
- WASSERFLÄCHEN — §5 (2) Nr. 7 BBauG
- Flächen für LANDWIRTSCHAFT — §5 (2) Nr. 9 BBauG
- Flächen für FORSTWIRTSCHAFT — §5 (2) Nr. 9 BBauG

II. NACHRICHTLICHE MITTEILUNGEN

- Umgrenzung der Flächen, die dem Landschaftsschutz unterliegen — §5 (6) BBauG
- Umgrenzung der Flächen, bei deren Bebauung besondere bauliche Vorkehrungen oder bei denen besondere Sicherungsmaßnahmen gegen Naturgewalten erforderlich sind — §5 (4) BBauG
  - ÜBERSCHWEMMUNGSGEBIET
- D3 — Denkmalsbereiche — §14 D.Sch.G.
- F 47 — Frühgeschichtliche Funde — §14 D.Sch.G.
- K — Kulturdenkmäler — §17 G.zum Sch.d.K
- Landstraße I. Ordnung L 63 — §5 (1) Nr. 1 Str.GW.
- Ortsdurchfahrtsgrenzen — §4 Str.G.W
- Anbauverbot 20 m — §29 Str.G.W.
- Wanderwege — §5 (1) Nr. 4b Str.GW.
- E — Erholungsschutzstreifen — §17 WHG.
- D — Deichschutzstreifen — §62a WHG.
- K — Küstenschutzstreifen — §53 (3) LROPL.
- 12 — Gewässer II.Ordnung — §2 Nr..2 WHG.
- Gewässerstation

III. DARSTELLUNGEN OHNE NORMCHARAKTER

- Höhenlinien
- Damm (Böschungen)
- vorh. Gebäude
- Nasse Stellen
- Moor
- Schilf
- Torfstich
- Laubwald
- Nadelwald
- Knicks
- Bachverlauf
- Gemarkung und Flurbezeichnung
- Teich (Regenrückhaltebecken)
- Anlegersteg
  - WINTERANLEGE PL
  - WINTERLIEGEPLATZ



ÜBERSICHTSPLAN M 1:250 000

FÜR DEN FLÄCHENNUTZUNGSPLAN DER GEMEINDE DAHME



VERMERKE AUS DEM VERFAHREN:

1) AUFSTELLUNGSBESCHLUSS
Die 3. Änderung wurde nach § 5 BBauG auf der Grundlage des Aufstellungsbeschlusses der Gemeindevertretung vom ..14.11.1978.. aufgestellt.
Dahme, den 12.4.1979 — Bürgermeister:

2) VORENTWURF
Die Gemeinde hat den Bauleitplan Nr. 6.7.1978 als Vorentwurf für die Zeit vom ..... bis ..... gem. §2(5) BBauG
Dahme, den 12.4.1979 — Bürgermeister:

3) BÜRGERBETEILIGUNG
Der F-Plan wurde am 24.7.1979 in einer öffentlichen Anhörung den Bürgern dargestellt, gem. §2a BBauG und den TOP Aufstellungsbeschluß
Dahme, den 12.4.1979 — Bürgermeister:

4) ENTWURFSBESCHLUSS
Die 3.Änderung des F-Planes und die Erläuterung in der Fassung vom ..29.8.1979 wurde gebilligt. Die Gemeindeverwaltung wurde beauftragt, die Änderung gemäß §2 (6) BBauG öffentlich auszulegen.
Dahme, den 12.4.1979 — Bürgermeister:

5) AUSLEGUNG
Die 3.Änderungdes F-Planes Dahme, bestehend aus Planzeichnung sowie Erläuterung, haben in der Zeit vom 24.10.1979 bis 26.11.1979 nach vorheriger, am ..17.10.1979.. abgeschlossener Bekanntmachung mit den Hinweis, daß Anregungen und Bedenken in der Auslegungsfrist geltend gemacht werden können, je jedermann Einsicht öffentlich ausgelegen.
Dahme, den 12.4.1979 — Bürgermeister:

6) PLANBESCHLUSS
Die Gemeindevertretung hat den F-Plan, bestehend aus Planzeichnung und Erläuterung und am ..6.12.1979.. beschlossen. Der Bürgermeister wurde beauftragt, den F-Plan der Plangenehmigungsbehörde zur Genehmigung vorzulegen, gem. §6(1) BBauG.
Dahme, den 12.4.1979 — Bürgermeister:

7) Die Genehmigung dieses F-Planes, bestehend aus Planzeichnung und Erläuterung wurde nach § 6(3) BBauG unter Auflagen und mit Hinweisen gem Erlaß des Plangenehmigungsbehörde, Schreiben vom ..... Az. ..... vom ..... erteilt.
Dahme, den 12.4.1979 — Bürgermeister:

8) Die Erfüllung der Auflagen (und Hinweise) wurde mit Erlaß des Innenministers vom ..... bestätigt.
Dahme, den ..... Bürgermeister:

9) Der Bauleitplan, bestehend aus Planzeichnung und Erläuterung, wird hiermit ausgefertigt.
Dahme, 12. Dez. 1979 — Bürgermeister:

10) Dieser F-Plan, bestehend aus Planzeichnung und Erläuterung, ist am ..19.12.1979.. mit der erforderlichen Bekanntmachung der Genehmigung in Kraft getreten und liegt von ..20.12.1979.. auf Dauer öffentlich aus.
Dahme, den 19. Dez. 1979 — Bürgermeister: